

Protokoll Elternratssitzung (digital) 22.02.2022, 19.00 Uhr

TOP 1 Begrüßung

Herr Köster eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Teilnehmer, insbesondere Frau Hagen und Frau Jacob vom Beratungsdienst.

TOP 2 Bericht aus KER und GEST

Protokoll aus KER und GEST wurden per E-Mail versandt.
Frau Shook stellt im Chat eine Petition zur Verfügung: „Schulesen in Hamburg muss bezahlbar bleiben!“. Dieses Thema begleitet zur Zeit fast alle Gremien.

Keine weiteren Fragen.

TOP 3 Bericht der Schulleitung

Die sinkenden Corona-Zahlen in der Schule bei Schüler/-innen sind erfreulich. Gleiches gilt für die Lehrkräfte. Diese Tendenz ist auch an anderen Schulen erkennbar.

Normale Erkältungserkrankungen gibt es trotz Corona, dies erschwert die Corona-Situation zusätzlich.

Bis zum 18. März 2022 wird 3 x die Woche in der Schule getestet. Herr Lerch fände es sehr gut, wenn auch noch 14 Tage nach den Ferien 3 x die Woche getestet wird. Die Entscheidung liegt letztendlich bei der Behörde.

Herr Lerch bedankt sich in diesem Zusammenhang bei den Helferinnen in der „Test-Packstation“ in der Schule.

Bei der Anmeldeunde für die neuen 5. Klassen belegt unsere Schule den 4. Platz bei den Stadtteilschulen. 195 Erstwünsche sind aber deutlich weniger Anmeldungen als letztes Jahr. Trotzdem ist der Wunsch der Schule, 8 Klassen öffnen zu können.

Es gab überwiegend positive Rückmeldungen von Eltern, telefonisch und auch schriftlich.

Die Gymnasien verzeichnen einen leichten Zuwachs bei den Anmeldezahlen.

Die Firma Otto Wulf ist als General-Unternehmen für den Bau am Doppel-H-Gebäude zuständig. Der Sportplatz vor dem A-Eingang ist bereits gesperrt. Einige Bäume wurden gefällt. Ein Baumgutachten wurde erstellt, es sollen möglichst viele Bäume erhalten bleiben. Die Zufahrt für Baufahrzeuge und LKWs soll über den Barenkrug erfolgen. Der Lehrerparkplatz bleibt erhalten, Fahrradständer werden allerdings verlegt.

Es gab einen Helikopter-Einsatz wegen einer Schülerin mit bekannter Vorerkrankung. Die Schülerin wurde letztlich mit einem Rettungswagen abtransportiert. Die Klasse hat hier umsichtig und professionell reagiert.

Für den „Digital Friday“ gab es nur 5 Anmeldungen für eine Betreuung vor Ort. Der Fernunterricht am 25.02.2022 wird mit Spannung erwartet. Eine Ausleihmöglichkeit für Laptops besteht, jeder Schüler/-innen sollte ein Endgerät zur Verfügung haben.

Am „Sturmdonnerstag“ (17.02.2022) wurde durch eine Lautsprecherdurchsage kurzfristig bekanntgegeben, dass die Pausen drinnen abgehalten werden. Es gab keine größeren Sturmschäden an der Schule. Eine Schulschließung für Schulen in Hamburg bestand nicht, Eltern konnten Schüler/-innen bei Bedenken aber für diesen Tag abmelden. Davon wurde durchaus Gebrauch gemacht.

Frau Yalpur: Sind Lehrer/-innen für den „Digital Friday“ zusätzlich ausgestattet worden?
Herr Lerch: Auch die Lehrkräfte sind zu Hause und benötigen kein zusätzliches Equipment. Allerdings können auch Lehrer/-innen von Leihgeräten Gebrauch machen.

Dieser „Digital Friday“ soll ein Probelauf für einen eventuell erneuten Lockdown sein.

TOP 3a Beratungsdienst

Frau Jacob stellt sich kurz vor.

Frau Hagen und Frau Jacob haben bereits letzte Woche am Eltern-Lehrer-Gesprächskreis teilgenommen.

Ein Eltern-Café ist z. B. geplant. Frau Jacob und Frau Hagen sehen die Wichtigkeit der Zusammenarbeit von Schule und Eltern.

Frau Hagen stellt sich ebenfalls vor. Beide sehen Potential in der Elternarbeit. Sie stehen diesbezüglich im engen Austausch mit Herrn Klink.

Das „Jungenprojekt“ ist in Zusammenarbeit mit Herrn Schmitz und Herrn Klein im Herbst letzten Jahres mit dem Jahrgang 6 gestartet. Ziel ist, Jungen unter sich Raum für Klärung jungentypischer Themen zu geben.

Frau Sevtap bedankt sich bei Frau Hagen und Frau Jacob für die Arbeit an der Schule und die heutige Teilnahme an der Sitzung.

Die Kontaktdaten des Beratungsdienstes sind auf der Homepage zu finden. Ansonsten kann auch der Elternrat vermitteln.

Der Beratungsdienst unterstützt u. a. die Anti-Mobbing-Woche in Jahrgang 5.

Herr Lerch: Der Beratungsdienst arbeitet überwiegend präventiv. Bei Konflikten wird der Beratungsdienst hinzugezogen, dies ist aber eher selten der Fall.

Frau Shook: Gibt es auch Projekte für die 9. Klassen? Der Beratungsdienst ist nicht direkt in Jahrgang 9 tätig, Frau Hagen und Frau Jacob sind überwiegend in der Unterstufe aktiv.

Keine weiteren Fragen.

TOP 4 Neugestaltung der Elternrats-Homepage

Florian Weber hat sich die ER-Seite angeschaut. Momentan gibt es 3 aktive Homepages. Es muss klar sein, welche die aktuelle Seite ist.

Auf der ER-Seite sollten die aktuell besprochenen und somit wichtigsten Themen ersichtlich sein, alle Protokolle und die Möglichkeit zur Anmeldung zu einem Newsletter.

Auf der Startseite könnte auch eine Art „Frage-Antwort-Spiel“ hinterlegt sein. Da bekämen interessierte Eltern u. a. Antworten auf Fragen zur ER-Arbeit. Dies könnte eventuelle Bedenken nehmen.

Herr Lerch: Auf der Iserv-Startseite ist die aktuelle Adresse zur Homepage der Schule hinterlegt. Die Unterbringung eines Links ist technisch zur Zeit nicht möglich.

TOP 5 Pädagogische Klassenkonferenzen - kurzer Austausch

Ulf-Marcus Köster (Jahrgang 10): Abschlüsse und Prüfungsvorbereitung standen im Mittelpunkt des Gesprächs.

Kalee Shook (Jahrgang 9): Termine wurden besprochen. Prüfungssimulationen wurden durchgeführt. Den Schüler/-innen fehlt die Pausenversorgung durch den Pausenfüller bzw die Mensa. Wann kann der Pausenfüller wieder öffnen?

Ansonsten war die Zeit zu knapp, es konnte nicht mit jedem Fachlehrer gesprochen werden. Die Fachlehrer/-innen waren größtenteils auch gar nicht anwesend.

Sevtap Yalpur (Jahrgang 6): Es fand nur ein kurzer Austausch statt. Information über Lernstand und die Lernerfolge der Klasse wurden besprochen.

Maike Böhnke (VS): Es waren viele Fachlehrer anwesend. Feedback war sehr gut. Es durften 3 Elternvertreter anwesend sein. Das ist an anderen Schulen mitunter nicht so. Es bestand im Anschluss noch die Möglichkeit, mit der Klassenleitung zu sprechen.

Herr Klink (Jahrgang 6): Ein interessanter Austausch über die allgemeine Klassensituation und den anstehenden Übergang in Jahrgang 7.

TOP 6 Sonstiges

Herr Klink zum Eltern-Lehrer-Gesprächskreis (ELGK): Der letzte ELGK war kurz und friedlich. Alles läuft soweit gut, es gibt nichts zu beanstanden. Alle Eltern sind herzlich eingeladen, am nächsten ELGK teilzunehmen.

Maik Hamann: Gibt es schon Erfahrungen mit den Konferenz-Eulen?

Herr Lerch: Die Eulen funktionieren soweit gut. Mehr als 6 bis 8 Teilnehmer könnten aber problematisch werden. Für eine Klassensituation sind die Eulen also eher nicht geeignet. Somit gut, dass zunächst nur 2 Eulen angeschafft wurden. Es sollen weitere Testläufe erfolgen, danach kann über die Anschaffung weiterer Eulen beraten werden.

Herr Hamann bedankt sich nochmal ganz ausdrücklich für die aktuelle „All About“. Die letzte Schulzeitung bekam ein unglaublich gutes Feedback. In diesem Zusammenhang bedankt Herr Hamann sich aber auch nochmal für die geleistete Arbeit in den vergangenen Schuljahren.

Maik Hamann: Frage nach Präsenz-Sitzungen in naher Zukunft. Dazu gibt es vorerst keine konkreten Pläne, das wird frühestens nach den Ferien entschieden.

Herr Köster bedankt sich bei allen Teilnehmern und nochmal ausdrücklich bei Frau Rathje, Frau Funk und Frau Henkel, die sich vor Ort in der „Teststation“ engagieren, bei Frau Jacob und Frau Hagen für ihr Engagement und ihre Teilnahme an der heutigen Sitzung, bei Herrn Weber für seinen Einsatz rund um die ER-Homepage, bei Herrn Klink und Herrn Lerch.

Ende der Sitzung 20.30 Uhr.

Hamburg, 22.02.2022

Kati Henkel